

Stichtag: 18.05.2018

3 Banken Euro Bond-Mix (A)

Rentenfonds

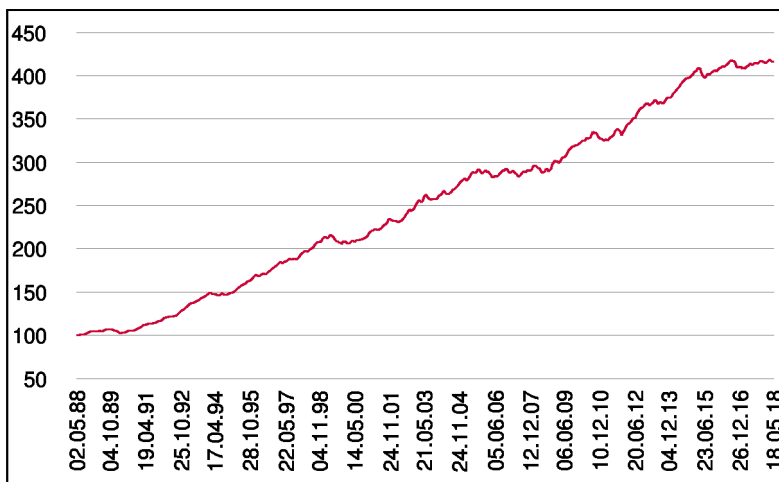
1 / 2

Fonds-Charakteristik

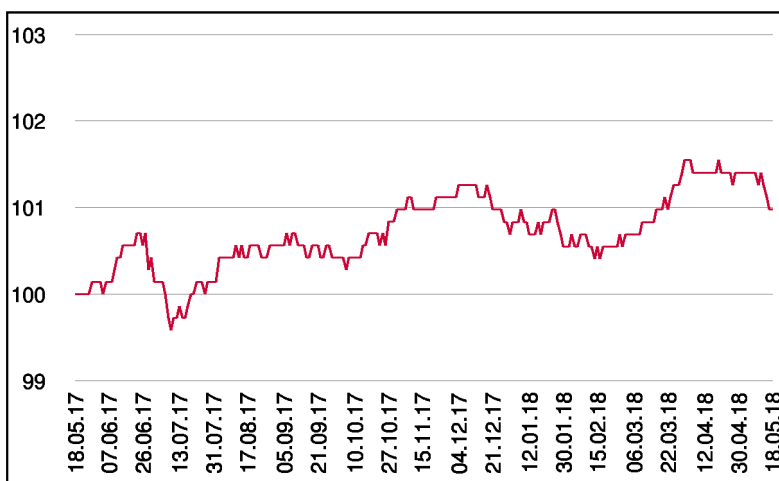
Der 3 Banken Euro Bond-Mix veranlagt in auf EURO lautende verzinsliche Wertpapiere. Für die Veranlagung werden überwiegend Staatsanleihen, Anleihen supranationaler Einrichtungen sowie Pfandbriefe von guter Bonität und guter Liquidität herangezogen. Zur Renditeerhöhung wird zudem auch in ausgewählte, solide Unternehmensanleihen mit gutem Rating investiert. Je nach Markteinschätzung wird in unterschiedliche Anleihelaufzeiten investiert.

Der Fonds ist auch ein geeignetes Produkt für die Abfertigungs- und Pensionsrückstellung (Erstausgabepreis: EUR 7,45 je Anteil).

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000856323
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	02.05.1988
Rechnungsjahrende	31.08.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	971930

Ausschüttung

Ex-Tag	01.12.2017
Ausschüttung	0,1200 EUR
Zahlbartag	05.12.2017

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	7,10 EUR
Rücknahmepreis	7,10 EUR
Fondsvermögen in Mio	120,06 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	3,82
Ø Mod. Duration (%)	3,80
Ø Rendite (%)	0,77
Ø Kupon (%)	2,07
Ø Restlaufzeit (Jahre)	5,05

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	0,14%
1 Jahr	0,98%
3 Jahre p.a.	1,11%
5 Jahre p.a.	2,27%
10 Jahre p.a.	3,59%
seit Fondsbeginn p.a.	4,86%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode.

In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

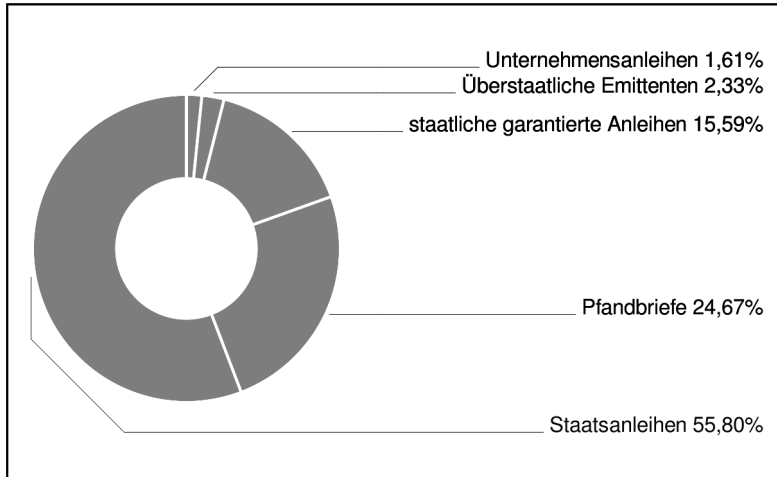
7 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Euro Bond-Mix (A)

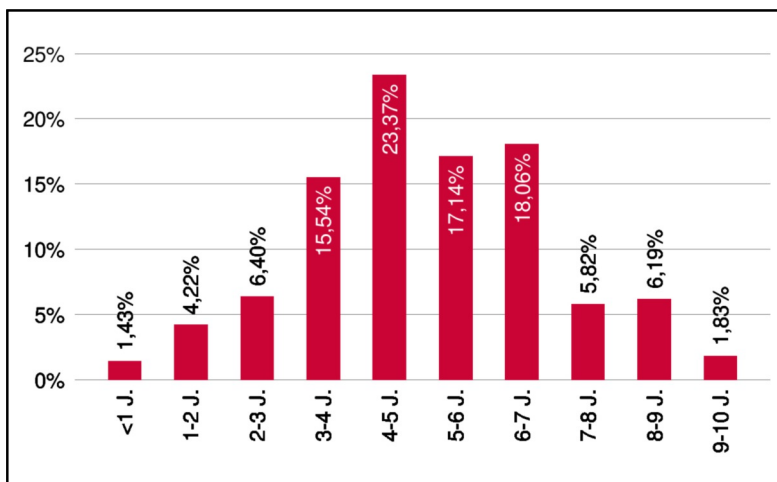
Rentenfonds

2 / 2

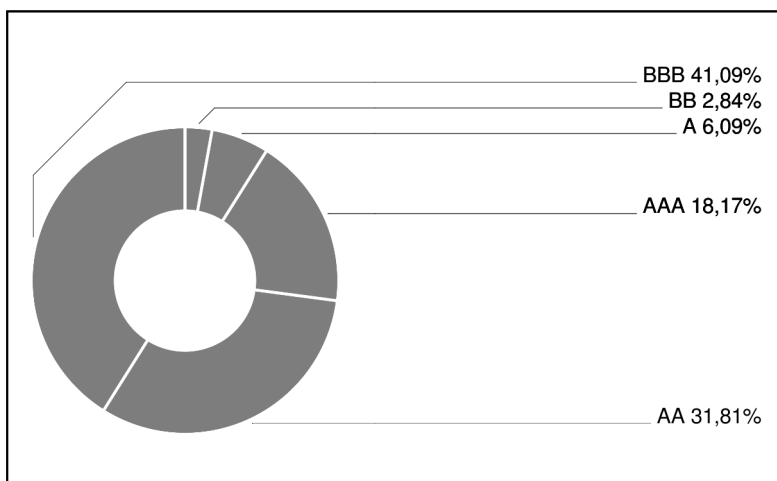
Anleihengewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Nach mehreren Wochen Verunsicherung standen im Berichtsmonat die Zeichen auf Entspannung. Obwohl der Handelskonflikt vor allem zwischen USA und China weiterhin ungelöst ist und eher gemischte Daten von der Makroseite veröffentlicht wurden, konnte die positive Grundstimmung einigermaßen anhalten. Aktienmärkte konnten auf Monatsbasis leicht zulegen und die Renten europäischer und amerikanischer Staatsanleihen zogen etwas an. Vor allem in den USA konzentrierte sich der Markt auf die 3 %-Marke der 10jährigen US-Treasuries. Hier verläuft in etwa die obere Begrenzung eines fast 30 Jahre verlaufenden Abwärtstrends, zusätzlich würde es technisch betrachtet zu einer Vollendung einer Bodenformation kommen. Auf der Mikroebene gab es weitgehend gute Daten zu verarbeiten. Rund ein Viertel aller Euro-Stoxx Unternehmen veröffentlichten im April ihre Bücher und konnten im Schnitt bei Umsatz und Ergebnis die Erwartungen leicht übertreffen. Davon profitierten Unternehmens- sowie Bankanleihen, deren Risikoaufschläge auf Monatsbasis betrachtet gesunken sind.

per Mai 2018

Emittenten (Top 10)

Italien, Republik	22,24%
Spanien, Königreich	9,17%
NRW Städteanleihe 2	2,93%
Polen, Republik	2,75%
Dexia Crédit Local S.A.	2,53%
Hypo Tirol Bank Ag	2,51%
Ayuntamiento de Madrid	2,41%
Hypo Vorarlberg Bank AG	2,31%
Comunidad Autónoma de Madrid	2,24%
Nürnberg und Würzburg, Stadt	2,21%

in % des Fondsvermögens

Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.